



Wochenübersicht und Termine

20.12.2023

solidarische Landwirtschaft Wahlbacherhof

Wichtiger Termin

Die Bieterunde für das neue Solawi-Jahr
findet am Samstag den **23. März 2024** statt.
Bitte haltet euch diesen Termin frei!



Ein paar Dankesworte zu Weihnachten

Wir danken allen von ganzem Herzen die dazu beitragen das unsere Solawi auf dem Wahlbacherhof so gut funktioniert.

Danke für euer Vertrauen, eure Wertschätzung, eure Solidarität.

Danke dass wir mit euch gemeinsam unser kleines Paradies bewahren und gestalten können. Was wir hier mit euch leben dürfen ist nicht selbstverständlich. Aus eigener Erfahrung wissen wir, dass es nicht in allen Solawis so eine positive Grundstimmung gibt und so viel Wertschätzung und Vertrauen in der Luft liegen.

Wir wollen achtsam bleiben, dass diese vielen Selbstverständlichkeiten nicht zu normal werden, sondern das wir gemeinsam mit dem Hofkomitee und mit euch unsere Solawi weiterentwickeln.

Wir freuen uns auf ein neues Jahr mit Euch!



flüssiges Gold

Unser Mitarbeiter Otto Reck verkauft wieder den Honig seiner Bienen vom Wahlbacherhof.

Für jeden Mitmacher und jede Mitmacherin steht ein Honigglas bereit.

Der Verkauf ist auf Spendenbasis (Richtwert 6 €/Glas)

Das Geld fließt wieder in die Bienenhaltung auf dem Hof.

Wichtig: bitte bringt die leeren Honiggläser wieder mit zurück! Gläser sind teurer geworden und um die Kosten zu decken benötigt Otto alle Gläser zurück! (Etiketten bitte vor dem Spülen entfernen!)

Was zur kommenden Verteilung nicht verkauft wird, kann bei der übernächsten Verteilung noch erworben werden.

Neuigkeiten vom Hof

Müll

Keinen schönen Anblick bietet der Müllberg an der oberen Einfahrt zum Wahlbacherhof. Dieser Müll wurde illegal im dort liegenden Naturschutzgebiet abgeladen. Unsere Jäger haben ihn dankenswerter Weise aus dem Wald geholt und dort gelagert. Die Verbandsgemeinde hat zugesagt sich um die Entsorgung zu kümmern.



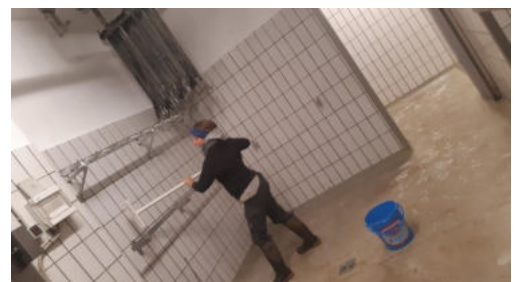
Kasper im Kuhstall

Mit Mitmacherin Viola Panther aus St.Ingbert kam vorletzte Woche auch der Kasper zu uns in den Stall. Es war ein wunderschöner und lustiger Abend mit vielen Kindern und Eltern.

Im Anschluss gab es warmen Punsch an der Feuerstelle.
Vielen Dank Viola, für dieses schöne Erlebnis!

Reinigung Schlachträume

Einmal im Jahr müssen die Räume für die Schlachtung unserer Rinder in einer großen Aktion gesäubert werden. Das haben wir diese Woche erledigt.



Holz und Wald

Jetzt beginnen die Arbeiten am Holz und im Wald.

Letzte Woche haben wir das gelagerte Holz regendicht abgedeckt.

Im Naturschutzgebiet hat jemand im Auftrag der Naturschutzbehörde einige Kiefern gefällt, die wir rausgezogen haben.

Diese Woche haben wir mit dem Fällen der toten Borkenkäferfichten oberhalb des Kartoffelackers begonnen. Auch diese Maßnahme wurde von der Naturschutzbehörde angeordnet.

Bei der Waldarbeit versuchen wir stets darauf zu achten, nur beschädigte, tote, kranke/krüppelnde oder bereits gefallene Bäume zu nutzen oder zu fällen.

Zur Zeit entnehmen wir gesunde Bäume möglichst nur wenn es aufgrund von Verkehrssicherungsmaßnahmen notwendig ist und um andere Bäume in ihrem Wachstum zu fördern.



Zäune

Wir haben Weidezäune aufgerollt und begonnen den Gemüsezaun freizuschneiden damit Schwarzdorn, Brombeere und Co diesen nicht mit der Zeit überwuchern.



Gewächshäuser

Wir haben weiter an der Reinigung der Gewächshäuser gearbeitet. Damit das Wasser abfließen kann, haben wir mit dem ausheben eines Grabens begonnen.

Hofkomitee

Letzte Woche hatten wir eine gemütliche Runde mit dem Hofkomitee um das Jahr 2023 zu verabschieden und die Entwicklungen und voraussichtlichen Veränderungen für das kommende Solawijahr zu besprechen. Auch die Bieterunde wurde schon geplant und diskutiert.



Sonstige Winterarbeiten

Wir haben in den Gewächshäusern den Postelein gehackt, damit er nochmal gut nachwachsen kann. Die Tomaten- und Paprikapflanzen sowie das Mulchmaterial aus den Gewächshäusern, konnten dank des Frostes endlich zusammen zu einer Kompostmiete aufgesetzt werden.

Das Kürbislager wurde geleert und aufgeräumt.

Die Jungs vom BJE haben die Sonderkartoffeln sortiert und einen Teil Pflanzkartoffeln aussortiert. Die restlichen Knollen gibt es in der Weihnachtsverteilung.

Für einen Biolandkollegen haben wir Leinsamen gereinigt.

Wir haben den Hähnchenstall geleert und gesäubert



Jetzt wird es politisch!

Die Sparpläne der Bundesregierung verursachen vielen Landwirten und Landwirtinnen Bauchschmerzen. Viele Bauern und Bäuerinnen gehen demonstrieren.

Was steckt dahinter?

Durch die Einsparungen im Bundeshaushalt sollen die bisher gültigen Steuervergünstigung für landwirtschaftliche Maschinen (z.B. Traktoren) abgeschafft werden. Gleichzeitig werden die Agrardieselbeihilfen gestrichen. Ebenso wird es große Einsparungen in Förderprogrammen z.B. für neue Photovoltaikanlagen geben.

Diese Einsparungen können sich tatsächlich verheerend auswirken. Vielen Bauernhöfen droht durch solche Maßnahmen das AUS! Denn seit Jahren erzeugen viele Bauern und Bäuerinnen unter den Erzeugungskosten.

Betrifft das auch unsere Solawi?

Tatsächlich sind auch wir von einigen Einsparungen betroffen. Wir planen gerade den Bau einer Photovoltaikanlage mit Akkuspeicher für den Hof und haben Fördergelder beantragt. Es ist noch nicht sicher ob auch diese den Streichungen zum Opfer fallen. Wir werden die Anlage trotzdem bauen und über einen Kredit finanzieren.

Auch die Streichung der Dieselbeihilfen und Abschaffung der Steuervergünstigungen werden sich in unserem Jahreshaushalt zu Buche schlagen. Da unser Dieselverbrauch im Vergleich zu großen Betrieben relativ gering ist, wird sich die finanzielle Belastung für unseren Hof voraussichtlich im Rahmen halten und etwa zwischen 1500 und 2000 € pro Jahr bewegen.

Wir werden euch über die weiteren Vorgänge auf dem Laufenden halten und über Veränderungen informieren.

Was kann ich tun?

Wenn du dich für politische Arbeit und die Entwicklung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft interessierst (oder diese sogar unterstützen möchtest) findest du vor dem Stollen und in der Verteilstelle in Hassel Infomaterial

von der AbL (Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft) dazu.

Die AbL ist die bäuerliche, unabhängige Interessenvertretung bei der auch der Hof Mitglied sind. Mit ihrer politischen Arbeit kämpft sie schon seit mehreren Jahrzehnten für Bauern und Bäuerinnen und den Erhalt von bäuerlichen Betrieben.

weiter Infos: www.abl-ev.de



Gemüseinfo:

Folgende Gemüsesorten werden in dieser Woche voraussichtlich zur Verfügung stehen. Die Übersicht ist ohne Gewähr, da sich durch verschiedene Umstände das Angebot jederzeit ändern kann.

Linsen-- > bitte an Gefäße denken

Feldsalat
Rotkohl
Äpfel
Zuckerhut
Schmelzkohlrabi
Karotten
Rote Bete
Rettich
Kürbis (letzte Verteilung)
Rosenkohl
Zwiebeln
Knoblauch
Kartoffeln (auch Sonderformen)

Saft
Getreide





*Wir wünschen euch ruhige und
entspannte Weihnachtstage und
freuen uns auf das kommende Jahr
mit Euch!*

Marlene, Marc, das Hofteam und das Hofkomitee

Rundbriefe findet ihr auch auf unserer Homepage www.wahlbacherhof.org

Solidarische Landwirtschaft
Familie Herzog-Grawitschky
Wahlbacherhof 1
66497 Contwig

Tel.: 0633/8390035 oder
0175/3481805
Fax: 06336/1697
kontakt@wahlbacherhof.org
www.wahlbacherhof.org